Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Unterlauter : Post SV Bamberg 1928
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

Christoph fixiert zwei Punkte für den Post SV Bamberg 1928

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf der TSV Unterlauter am vergangenen Freitag auf den Post SV Bamberg 1928. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der Post SV Bamberg 1928 diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Probst / Haake gegen Zebunke / Christoph dann besser ins Match und gewannen die Partie noch im fünften Satz. Den Sieg von Zimmermann / Fehringer konnten Kleiner / Meyer im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten derweil indes Martin / Jacobi beim 13:11, 6:11, 11:6, 12:14, 11:3 gegen Luger / Eichelsdörfer, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Sebastian Probst hatte im Spiel gegen Michael Zimmermann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Die richtige Taktik fehlte indes wenig später Anton Kleiner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Frank Zebunke ab dem Start. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Peter Fehringer war der Gastgeber Clemens Haake. Matthias Martin hatte anschließend seinen Gegner Robert Luger beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurzen Prozess machte danach Philip Meyer beim 3:0 mit Martin Christoph bei einem nie gefährdeten Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Jonas Jacobi seine 2:3-Niederlage gegen Yannick Eichelsdörfer quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Es dauerte eine Weile, bis Sebastian Probst seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Frank Zebunke hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Anton Kleiner eine Niederlage in vier Sätzen gegen Michael Zimmermann kassierte. Mit 1:3 verlor Clemens Haake seine Partie gegen Robert Luger. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Matthias Martin seinem Gegner Peter Fehringer letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. In toller Verfassung präsentierte sich Philip Meyer im ersten Satz, danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Yannick Eichelsdörfer. Zwischenzeitlich konnte Jonas Jacobi zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Martin Christoph aber trotzdem klar mit 11:13, 11:4, 8:11, 9:11. Ein umkämpfter Teamerfolg für den Post SV Bamberg 1928 war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Unterlauter am 05.11.2021 gegen den FC Adler 1919 Weidhausen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.11.2021 gegen den RMV Concordia Strullendorf versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Punkte:
TSV Unterlauter
Doppel: Probst / Haake (1), Kleiner / Meyer (0), Martin / Jacobi (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (16:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: S. Probst (1), A. Kleiner (0), C. Haake (1), M. Martin (1), P. Meyer (1), J. Jacobi (0)

Post SV Bamberg 1928

Doppel: Zimmermann / Fehringer (1), Zebunke / Christoph (0), Luger / Eichelsdörfer (0)

Einzel: F. Zebunke (2), M. Zimmermann (1), R. Luger (1), P. Fehringer (1), Y. Eichelsdörfer (2), M. Christoph (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (16:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").